

Allgemeine Geschäftsbedingung (AGB)

Rebecca Wilke Fotografie | Purrfectphoto – STAND JANUAR 2026

ALLGEMEINES

Die nachfolgenden AGB gelten für alle von Rebecca Wilke Fotografie | Purrfectphoto durchgeführten Aufträge, Angebote und Leistungen im Rahmen der Out- und Indoor-Fotografie. Ebenfalls gelten sie auch für alle zukünftigen Aufträge desselben Auftraggebers, sofern keine abweichenden oder gesonderten Vereinbarungen schriftlich getroffen wurden und/oder werden. Die Vertragsparteien sind sich einig, dass ausschließlich die vorliegenden AGB der Fotografin gelten. Etwaige Geschäftsbedingungen des Auftraggebers finden keine Anwendung.

LEISTUNGEN

SHOOTINGS & HOCHZEITSREPORTAGEN:

Bei Buchung eines Shooting-Paketes wird ein Foto-Termin vereinbart. Es werden verschiedene Shooting-Pakete zu unterschiedlichen Konditionen angeboten, diese sind verbindlich. Die vereinbarte Vergütung ist im Vorfeld per Vorkasse fällig. Nach dem Shooting werden die zusammen erstellten Fotos in Form einer privaten, digitalen Auswahl-Galerie vorgelegt. Hierbei handelt es sich um nicht bearbeitete Bilder mit Wasserzeichen in geringer Auflösung. Nach Erhalt trifft der Auftraggeber eine Auswahl der gewünschten Bilder, die Anzahl ist im Shooting-Paket festgelegt. Die ausgewählten Bilder erhalten von der Fotografin eine aufwendige und professionelle Bildbearbeitung und werden anschließend als digitale Dateien zum Download bereitgestellt. Hierbei handelt es sich um eine weiterführende Bearbeitung in Form einer Bildretusche sowie Belichtungs- und Farbkorrekturen. Für Nachbestellungen weiterer Bilder wird eine gesonderte Rechnung gestellt. Die nachbestellten Bilder werden nach vollständiger Bezahlung innerhalb von 6 Wochen vorgelegt, es gilt das Datum des Zahlungseinganges bei der Fotografin. Es werden keine Printmedien vorgelegt. Mit der Unterschrift auf dem vorgelegten Vertrag akzeptiert der Kunde den Vertrag und diese AGB in vollem Umfang.

Bei Buchung einer Hochzeitsreportage werden die erstellten Fotos nach vollständiger Bezahlung innerhalb von 6-8 Wochen in einer privaten Online-Galerie vorgelegt. Es werden verschiedene Hochzeits-Pakete zu unterschiedlichen Konditionen angeboten, diese sind verbindlich. Die vereinbarte Vergütung ist im Vorfeld per Vorkasse fällig. Teilzahlungen sind nur nach Absprache möglich. Die erstellten Fotos sind optimiert, das bedeutet, dass die Bilder in ein universales Format (JPEG) in hoher Auflösung in Druckqualität umgewandelt und grundlegend angepasst worden sind. Dazu zählt ein Weißabgleich, einfache Tonwertkorrekturen und die Anpassung des Bildausschnitts. Es wird keine umfassende Bildbearbeitung mit Retusche angewendet. Mit der Unterschrift auf dem vorgelegten Vertrag akzeptiert der Kunde den Vertrag und diese AGB in vollem Umfang.

FOTOWALKS, DOG WALKS & AKTIONSSHOOTINGS:

Bei einer gebuchten Fotoaktion als Fotograf*In oder Tierhalter*In sind die im mitgelieferten Vertrag aufgeführten Vereinbarungen einzuhalten. Mit der Unterschrift auf dem vorgelegten Vertrag akzeptiert der Teilnehmer den Vertrag und diese AGB in vollem Umfang.

AUFTRAGSVEREINBARUNG & TERMIN

Die Buchung einer/s Fotoshootings/ Reportage / Professionellen Bildbearbeitung/Fotoaktion ist verbindlich. Durch eine schriftliche Bestätigung (auch eine eindeutige Bestätigung via E-Mail) oder Zahlung des Rechnungsbetrages kommt der Auftrag zustande. Der Auftrag kommt spätestens durch die Annahme der Leistung unter Geltung dieser AGB zustande. Änderungen des Auftrags bedürfen der Schriftform und der gegenseitigen Einvernehmung.

Ein Termin gilt erst dann als gebucht, wenn die Fotografin eine schriftliche Terminbestätigung gesendet hat. Bis dahin bleibt lediglich eine Terminreservierung bestehen und die Fotografin ist berechtigt, den angefragten Termin im Falle einer ausbleibenden Zahlung weiter zu vergeben oder zu stornieren.

PREISE, HONORAR, FÄLLIGKEITEN

Für die Umsetzung des Auftrages wird ein Honorar in Rechnung gestellt. Eventuell anfallende Nebenkosten (Reisekosten, Studiomieten, etc.) sind vom Auftraggeber zu tragen, sofern nicht anders vereinbart. Eventuelle Materialkosten für die Paketinhalte, wie zum Beispiel Mieten für Leihobjektive etc. sind im Paketpreis/ Pauschale enthalten. Ausnahmen bilden auf Kundenwunsch extra Anfertigungen, wie zum Beispiel das Überreichen der Bilder auf einem USB-Stick, Printartikel etc.

Die Rechnung wird unmittelbar nach Terminbuchung gestellt und ist im Vorfeld per Vorkasse via Überweisung oder PayPal, spätestens 7 Tage nach Rechnungseingang, zu begleichen. Teilzahlungen sind nach Absprache möglich. Mit der Bildbearbeitung von Bild-Nachbestellungen wird erst begonnen, wenn die vollständige Bezahlung der gestellten Rechnung stattgefunden hat. Nach 7 Tagen wird von der Fotografin eine Zahlungserinnerung gesendet. Wird die Rechnung nicht fristgerecht beglichen, so hat dies eine Verzögerung Bildbearbeitung zur Folge, bei Terminbuchungen erfolgt eine Mahnung. Bei Nicht-Zahlung behält die Fotografin sich das Recht einer sofortigen Stornierung des Termins vor.

Bei Hochzeitsreportagen werden auf Wunsch zwei Teilrechnungen gestellt. Rechnung 1/2 ist VOR dem Hochzeitstermin zu begleichen und gilt als Anzahlung und Terminbestätigung. Ein Termin gilt erst dann als gebucht, wenn die Fotografin eine schriftliche Terminbestätigung in Form einer Zahlungsbestätigung gesendet hat. Bis dahin bleibt lediglich eine Terminreservierung bestehen und die Fotografin ist berechtigt, den angefragten Termin im Falle einer ausbleibenden Zahlung weiter zu vergeben oder zu stornieren. Rechnung 2/2 ist NACH dem Hochzeitstermin und vor Erhalt der angefertigten Bilder innerhalb von 14 Tagen zu begleichen.

Überweisungen sind zu richten an:

Empfänger: Rebecca Wilke IBAN: DE87 5001 0517 6000 0761 22 BIC: INGDDEFFXXX ING-Diba

Verwendungszweck: Rechnungsnummer, Vor- und Nachname

Offensichtliche Rechen- bzw. Schreibfehler berechtigen die Fotografin zur Korrektur auch bei bereits erstellten Rechnungen. Wenn nicht anders angegeben, verstehen sich alle Preise in Euro € inkl. 19% MwSt. Sie gelten nur für den vorliegenden Auftrag. Die Fotografin ist berechtigt vom Auftrag zurückzutreten oder bei vereinbarter Teilzahlung Leistungen auszusetzen, wenn erkennbar ist, dass der Auftraggeber seinen Verpflichtungen nicht nachkommt. Ist der Auftraggeber mit einer Zahlung ganz oder teilweise in Verzug, so ist er nicht berechtigt, über die erbrachten Leistungen zu verfügen. Kommt der Auftraggeber seiner Zahlungspflicht innerhalb des Fälligkeitstermins nicht nach, so ist die Fotografin (Rebecca Wilke) dazu berechtigt, bei noch nicht abgeschlossener Zahlung, einen Verzugszins in Höhe von 5 % des Rechnungsbetrages dem Auftraggeber gegenüber geltend zu machen oder die gebuchte Leistung unverzüglich zu stornieren. Bei erfolglosen Mahnungen behält sich die Fotografin das Recht vor, ein Inkasso- bzw. Mahnverfahren einzuleiten.

GESTALTUNGSFREIHEIT

Die Fotografin ist, soweit mit dem Auftraggeber keine ausdrücklichen Wünsche hinsichtlich der Gestaltung der Fotos vereinbart wurden, bezüglich der Bildauffassung sowie der künstlerisch-technischen Gestaltung frei. Dem Auftraggeber ist der Bild-Stil der Fotografin bekannt, d.h. Aufnahmen bei natürlichem Licht, Offenblende (nicht alle Bereiche auf dem Foto sind „scharf“) und Fotos können Körnungen und Rauschen aufweisen, die Farben entsprechen nicht zu 100 % den tatsächlichen Farben, etc... Diesbezügliche Reklamationen sind ausgeschlossen. Wünscht der Auftraggeber während der Entwicklung Änderungen, so hat er die eventuell anfallenden Mehrkosten zu tragen.

STORNIERUNG & TERMINVERSCHIEBUNG / WIDERRUFSRECHT/ FOLGEN DES WIDERRUFS

EINZELSHOOTING:

- Absagen bis zu 3 Tage vor dem Termin - Rückerstattung des Gesamtbetrages **oder** Ausstellung eines Gutscheins für einen neuen Termin
- Absagen weniger als 3 Tage vor dem Termin - ein Ausfallhonorar in Form von 40% des Gesamtbetrages wird einbehalten **oder** Ausstellung eines Gutscheins über den Gesamtbetrag für einen neuen Termin

FOTOAKTIONEN: AKTIONSSHOOTINGS, FOTOWALKS und DOG WALKS:

- Für Absagen stelle ich einen Gutschein über den geleisteten Teilnehmerbetrag aus. Dieser ist unbefristet gültig und kann für alle von mir angebotenen Fotoaktionen und auch andere Dienstleistungen eingelöst werden.
- Sorgt der Teilnehmer rechtzeitig zum Termin selbst für Ersatz, wird die Teilnehmergebühr vollständig erstattet.

HOCHZEITSREPORTAGE:

- Absagen bis zu 1 Monat/ 30 Tage vor dem Termin - Rückerstattung des Gesamtbetrages.
- Absagen 29 Tage bis 8 Tage vor dem Termin - ein Ausfallhonorar in Form von 10% des Gesamtbetrages wird einbehalten.
- Absagen weniger als 8 Tage vor dem Termin - ein Ausfallhonorar in Form von 20% des Gesamtbetrages wird einbehalten.

Entscheidend ist der Zeitpunkt des Eingangs der schriftlichen Stornierungserklärung gegenüber der Fotografin. Das Ausfallhonorar wird fällig, da die Fotografin auf Leihhausrüstung wie Miet-Objektive, eine Zweitkamera und Ähnliches angewiesen ist. Diese werden vor dem Shooting oder der Hochzeitsreportage extra für diese/s angemietet und müssen auch bei nicht stattfindendem Termin von der Fotografin bezahlt werden.

Der Widerruf ist in schriftlicher Form zu richten an Rebecca Wilke/ mail@purrfectphoto.com. Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass der Auftraggeber die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absendet. Wenn der Auftraggeber diesen Vertrag widerruft, hat die Fotografin die entsprechenden Zahlungen unverzüglich und spätestens binnen 14 Tagen ab dem Tag des Widerrufs zurückzuzahlen. Die Fotografin nutzt für die Rückzahlung das vereinbarte Zahlungsmittel; in keinem Fall wird

dem Auftraggeber wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet. Das Widerrufsrecht des Auftraggebers erlischt vorzeitig, wenn der Vertrag von beiden Seiten auf ausdrücklichen Wunsch des Auftraggebers vollständig erfüllt ist, bevor der Auftraggeber Widerrufsrecht ausgeübt hat. Die Fotografin hat das Recht den Termin auch kurzfristig zu verschieben oder abzusagen. Das kann zum Beispiel aufgrund von schlechten Wetter- oder Lichtverhältnissen der Fall sein. Bei Hochzeitsreportagen wird im Falle von Krankheit oder Ähnlichem sofern möglich und verfügbar ein Ersatz-Fotograf vorgeschlagen. Wird dieser vom Auftraggeber abgelehnt, erhält der Auftraggeber seine bereits geleistete Anzahlung zurück und der Vertrag ist nichtig. Die Fotografin Rebecca Wilke befindet sich zu keiner Zeit nicht in der Pflicht, eine/n Ersatzfotograf*In für den Termin zu organisieren.

BILDBEARBEITUNG & BILDNACHBESTELLUNGEN:

Bei Nachbestellung von Bildern muss der Gesamtbetrag innerhalb von 7 Tagen nach Erhalt der Rechnung geleistet werden.

Die Lieferung der geforderten Leistung erfolgt innerhalb von 6 Wochen nach Zahlungseingang. Die Fotografin beginnt mit der Bearbeitung des Auftrages sobald der ausstehende Rechnungsbetrag beglichen wurde. Bis zu diesem Zeitpunkt ist eine schriftliche Stornierung möglich (innerhalb von 7 Tagen nach Rechnungserhalt und vor einer getätigten Zahlung). Danach ist eine Stornierung des Auftrages ausgeschlossen und die Fälligkeit des Gesamtbetrages bleibt bestehen.

Entscheidend sind jeweils der Zeitpunkt des Eingangs und der Grund der schriftlichen Stornierungserklärung gegenüber der Fotografin. Der Widerruf ist in schriftlicher Form zu richten an Rebecca Wilke/ Mail@purrfectphoto.com. Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass der Auftraggeber die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absendet. Das Widerrufsrecht des Auftraggebers erlischt vorzeitig, wenn der Vertrag von beiden Seiten auf ausdrücklichen Wunsch des Auftraggebers vollständig erfüllt ist, bevor der Auftraggeber Widerrufsrecht ausgeübt hat. Die Fotografin hat das Recht den Liefertermin zu verschieben, bleibt aber in der Pflicht einen neuen Liefertermin zu vereinbaren. Bei kompletter Absage durch die Fotografin erfolgt eine Rückerstattung des Gesamtbetrages.

BILDNIS- / PERSÖNLICHKEITSRECHT

Personen, die auf Bildmaterial als Beiwerk erscheinen, haben keinerlei Anspruch auf Schadensersatz oder Honorierung, solange diese nur die Lebendigkeit der Gesamtdarstellung beiläufig erhöhen, nur bei Gelegenheit erscheinen und nicht aus der Anonymität herausgehoben werden. Die anwesenden Personen werden vom Auftraggeber darüber informiert, dass sie evtl. auf Fotos dargestellt sind, die möglicherweise veröffentlicht werden. Ist der Auftraggeber auf den Aufnahmen dargestellt, so verpflichtet sich die Fotografin die Persönlichkeitsrechte des Auftraggebers zu wahren, wenn nicht anders im Shooting- Vertrag schriftlich vereinbart. Die Aufnahmen dürfen nur unter Wahrung des Persönlichkeitsrechts des Auftragnehmers bearbeitet, umgestaltet und publiziert werden. Es besteht kein Anspruch auf Namensnennung des Auftraggebers.

ABNAHME, KORREKTUR & HAFTUNG

Der Auftraggeber ist zur Abnahme verpflichtet, sofern die Leistungen den vereinbarten Anforderungen entsprechen. Nach Eingang der Bestätigung durch den Auftraggeber ist die Fotografin verpflichtet, dem Auftraggeber die in dem Auftrag beschriebene Leistung in vereinbarter Form zur Verfügung zu stellen (zum Beispiel Übersendung der erforderlichen Daten). Der Auftraggeber hat kein Recht, Ausbesserungen oder Erweiterungen durch eine andere Agentur oder Dienstleister ausführen zu lassen und diese der Fotografin in Rechnung zu stellen. Beanstandungen und Reklamationen jeglicher Art müssen innerhalb von 5 Tagen nach Erhalt der Bilder bei der Fotografin eingegangen sein. Nach Ablauf dieser Frist gilt die fertige Arbeit als vertragsgemäß und mangelfrei abgenommen. Für Schäden, gleich welcher Art, anlässlich der Vertragserfüllung, haftet die Fotografin für sich nur bei Vorsatz und grober Fahrlässigkeit. Dies gilt nicht für

Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit sowie aus der Verletzung wesentlicher Vertragspflichten, die sie durch schuldhaftes Pflichtverletzungen herbeigeführt hat. Für Schäden an oder Verlust von digitalen Bilddaten haftet der Fotograf nur bei Vorsatz und grober Fahrlässigkeit. Die Haftungshöhe ist generell und in jedem Fall begrenzt auf die geleistete Anzahlung bzw. Rechnungssumme. Die Aufbewahrung der digitalen Bilddaten ist nicht Teil des Auftrags. Die Aufbewahrung erfolgt demnach ohne Gewähr. Liefertermine für Fotos sind nur dann verbindlich, wenn sie ausdrücklich von der Fotografin bestätigt worden sind. Die Fotografin haftet für Fristüberschreitung nur bei Vorsatz und grober Fahrlässigkeit. Gefahr und Kosten des Transports von Datenträgern, Dateien und Daten online und offline liegen beim Auftraggeber bzw. beim Lieferanten. Die Art und Weise der Übermittlung kann die Fotografin bestimmen, wenn nicht anders schriftlich vereinbart.

SONSTIGES

Während eines Fototermins (Shooting) ist das Fotografieren durch Gäste des Auftraggebers oder Mitbewerber nicht gestattet, wenn nicht anders vereinbart. Für die Datenspeicherung verwendet die Fotografin Festplatten, die innerhalb der Garantie des Herstellers als einwandfrei deklariert sind. Für Schäden, die durch die Übertragung der gelieferten Daten im Computer des Auftraggebers entstehen, leistet die Fotografin keinen Ersatz. Die Fotografin ist nicht verpflichtet, die Daten der Aufnahme des Auftrages zu archivieren. Dem Auftraggeber wird die Möglichkeit gegeben, durch Kauf der Daten selbst Sicherungskopien in geeigneter Form zu erstellen.

URheberRECHTE, NUTZUNGSRECHTE

„Fotografien“ im Sinne dieser AGB sind alle von dem Fotografen hergestellten Produkte, gleich in welcher technischen Form oder in welchem Medium sie erstellt wurden oder vorliegen. Der Auftraggeber erkennt an, dass es sich bei dem von der Fotografin gelieferten Bildmaterial um urheberrechtlich geschützte Lichtbildwerke im Sinne von § 2 Abs.1 Ziff.5 Urheberrechtsgesetz handelt. Urheberrechte sind nicht übertragbar und Vorschläge des Auftraggebers oder sonstiger Mitarbeiter begründen kein Miturheberrecht. Die Fotografin überträgt jeweils ein einfaches Nutzungsrecht an den Fotos auf den Auftraggeber. Dieses beinhaltet die private, nicht kommerzielle Nutzung. Dem Auftraggeber ist es nicht gestattet, Bilder an Bildagenturen etc. zu verkaufen oder anders kommerziell zu nutzen. Die Bildrechte liegen bei der Fotografin. Ist eine Verwendung für kommerzielle Zwecke gewünscht, bedarf dies der vorherigen Zustimmung der Fotografin und einer schriftlichen Festhaltung im Vertrag. Hier dürfen sie die dafür optimierte Datei „kommerzielle Zwecke ohne Logo“ nutzen. Jedoch wäre eine Erwähnung in Form einer Bildunterschrift oder einem Vermerk im Impressum wünschenswert. Dies muss bei Bedarf individuell schriftlich im Vertrag vereinbart und festgehalten werden. Werden Dateien, Fotos, Entwürfe, etc. durch Dritte in einem anderen Umfang (kommerziell und gewerblich anstatt ausschließlich privat) als ursprünglich vorgesehen genutzt, so ist der Auftraggeber/ Dritte verpflichtet, eine Vergütung für die zusätzliche Nutzung zu zahlen. Eine Veröffentlichung der digitalen Dateien ist im nichtkommerziellen/ wettbewerbsfreien Bereich möglich (Ausnahmen bedürfen der Schriftform), dabei ist auf die Fotografin zu verweisen und ein funktionierender Link (www.Purrfectphoto.com) unmittelbar beim Bild zu setzen und/oder die Fotografin namentlich zu nennen (Rebecca Wilke Fotografie| Purrfectphoto). Jede Veröffentlichung nach Veränderung, Weiterbearbeitung (z.B. durch Foto-Composing, Montage oder durch elektronische Hilfsmittel zur Erstellung eines neuen urheberrechtlich geschützten Werkes, dazu gehören auch Zuschnitte und Filter von Smartphone-Apps wie z.B. Instagram oder VSCO und andere) der gelieferten Fotos bedarf der ausdrücklichen Genehmigung durch die Fotografin. Ebenfalls darf das Fotografenlogo nicht verändert oder entfernt werden. Selbiges gilt für die Weitergabe von Nutzungsrechten an Dritte, welche dem Auftraggeber grundsätzlich nicht gestattet ist. Die zu übertragenden Nutzungsrechte gehen erst nach vollständiger Bezahlung des vereinbarten Honorars über. Ein Verstoß gegen diese Bestimmungen berechtigt die Fotografin, eine Vertragsstrafe zu verlangen. Der Auftraggeber erhält ausschließlich bearbeitetes Bildmaterial hochauflösend im JPG-Format. Die Abgabe von unbearbeiteten, digitalen Rohdaten (RAW / JPEG) ist ausgeschlossen. Die Fotografin ist von Referenzen abhängig, welche sie zur Eigenwerbung auf ihrer Internetpräsentation veröffentlichen darf. Der Fotografin wird das Recht eingeräumt, eine Auswahl der Bilddateien von Personen als Präsentation der eigenen Arbeit zu nutzen, um sie so potentiellen Kunden oder Geschäftspartnern in verschiedenen Formen zu zeigen. Der Kunde kann spätestens bei Vertragsunterzeichnung einer solchen Verwendung der Aufnahmen durch die Fotografin ausdrücklich widersprechen. In diesem Falle wird die Fotografin nur Bilder verwenden, auf denen keine

Personen zu erkennen sind. Die Parteien vereinbaren, dass die beim Shooting entstandenen Bilder von Tieren von der Fotografin zeitlich, örtlich und inhaltlich unbeschränkt genutzt und veröffentlicht werden dürfen, zum Beispiel zu Eigenwerbezwecken und eine kommerzielle Nutzung für Tierfoto-Agenturen.

DATENSCHUTZ

Der Auftraggeber erklärt sich damit einverstanden, dass seine zum Geschäftsverkehr erforderlichen, personenbezogenen Daten gespeichert werden und im Rahmen des Shootings an Dritte (Rechnungserstellung, Online-Voransicht) wie vertraglich vereinbart weitergegeben werden dürfen. Die Fotografin verpflichtet sich, alle ihm im Rahmen des Auftrages bekannt gewordenen Informationen vertraulich zu behandeln.

GUTSCHEINE

Gutscheine sind einlösbar für alle angebotenen Dienstleistungen von Rebecca Wilke Fotografie | Purrfectphoto. Jeder Gutscheincode ist nur ein Mal einlösbar. Ein Weiterverkauf des Gutscheins ist nicht erlaubt. Die Gültigkeit eines Gutscheins ist unbegrenzt. Die Rückgabefrist eines erworbenen Gutscheins beträgt 4 Wochen, danach ist eine Rückgabe nicht mehr möglich. Übersteigt der Wert des Gutscheins den Wert der erworbenen Ware/Dienstleistung, so wird für das Restguthaben ein neuer Gutschein ausgestellt. Eine Auszahlung eines Gutscheines oder eines Restguthabens ist nicht möglich.

SALVATORISCHE KLAUSEL

Sollte eine Bestimmung dieses Vertrages unwirksam sein, wird die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen davon nicht berührt. Die Parteien verpflichten sich, anstelle einer unwirksamen Bestimmung eine dieser Bestimmung möglichst nahekommende wirksame Regelung zu treffen.

ERFÜLLUNGORT UND GERICHTSSTAND

Köln. Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland. Nebenabreden bedürfen zu ihrer Wirksamkeit der Schriftform.

Rebecca Wilke Mülheimer Freiheit 40 51063 Köln
mail@Purrfectphoto.com
www.Purrfectphoto.com
01788734994
Steuer-Nr.: 218/5269/3764